



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presseinformation

vom 04. Juli 2023

Leidenschaft "Evangelische Erwachsenenbildung": Geschäftsführerin Cornelia Stettner verabschiedet sich in den Ruhestand

"Wo lernen wir lernen, wo lernen wir leben und wo vergessen um nicht nur Erlerntes zu leben" – das Zitat von Erich Fried umreißt im Ansatz das weite Aufgabenfeld der Evangelischen Erwachsenenbildung und damit auch das Wirken der Diakonin und Supervisorin Cornelia Stettner, die sich nach nunmehr 45 Dienstjahren in den Ruhestand verabschiedet.

Als eine der ersten sieben weiblichen Diakoninnen der Evang.-Luth. Landeskirche in Bayern war sie von 1980 bis 1990 zunächst als Gemeindediakonin in der Kirchengemeinde St. Matthäus in Nürnberg mit den Schwerpunkten Familienbildung, Frauenarbeit sowie Kinder- und Jugendarbeit tätig. Bereits damals engagierte sie sich ehrenamtlich für das Evangelische Bildungswerk Nürnberg.

Ab Januar 1991 arbeitete sie schließlich als Geschäftsführerin und pädagogische Mitarbeiterin für gemeindebezogene Familienbildung und übernahm später die Pädagogische Leitung und Geschäftsführung des forum erwachsenenbildung – evangelisches bildungswerk nbg. e.V. (ebw). Zu diesem zählen derzeit 54 Mitgliedseinrichtungen in den verschiedenen Nürnberger Stadtteilen mit etwa 2000 Veranstaltungen im Jahr.

Im Zusammenspiel mit Teamkolleg.innen und Vorstand hat Cornelia Stettner das ebw über die Jahre weiterentwickelt und geprägt: es versteht sich als ein Forum für gemeinsames Lernen mit und für Erwachsene, als Entwicklungswerkstatt für Fortbildung und neue Projekte. Zudem fördert und qualifiziert das ebw Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Weit über die Grenzen der Metropolregion Nürnberg hinaus ist das Institut Biografiearbeit im ebw die Adresse für professionelle Qualifizierungsangebote und praxisbezogene Theoriebildung in diesem zukunftsweisenden Arbeitsfeld.

An der Entwicklung des ecksteins, dem Haus der Evang.-Luth. Kirche in Nürnberg, als Ort der Bildung, Beratung und Begegnung, sowie unterschiedlichster Projekte der Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Erwachsenenbildung war Cornelia Stettner bis heute maßgeblich beteiltigt.

Am 1. September übernimmt die Religionspädagogin Christine Ursel diese spannende Aufgabe.